

Pressemitteilung vom 8. Juli 2020

Berlin Hyp nimmt SAP HANA Financial Services Data Platform (FSDP) erfolgreich in den produktiven Betrieb

Die Berlin Hyp führt als erste Bank in Deutschland die SAP FSDP als zentrales Element ihrer Single Point of Truth-Architektur produktiv ein.

Am 4. Juli 2020 hat die Berlin Hyp die SAP FSDP mit einem Datenbestand per 30.06.2020 erfolgreich produktiv genommen. Dies schafft nun das Fundament für alle folgenden Schritte, um das gesamte Kernbankensystem der Berlin Hyp auf die SAP HANA Plattform zu heben.

Gemeinsam mit dem okadis FSDP DataLoader ist nun eine vollständige persistenzfreie Beladung der SAP FSDP aus allen SAP Kernbankmodulen (BP, CML, TRM, BCA, FI) möglich. Die Versorgung des neuen HANA native Business Warehouse auf Basis SAP FSDP ist aufgrund der Schnelligkeit der HANA sowie der ausschließlich im Delta-Verfahren durchgeführten Beladung aus den Quellsystemen auch untätig und damit im laufenden Betrieb jederzeit möglich.

„Mit der erfolgreichen Einführung der SAP FSDP bereiten wir ein solides Fundament für unsere Informationstechnologie, die uns fit für die Zukunft macht“, so Sascha Klaus, Vorstandsvorsitzender der Berlin Hyp.

„Bei diesem wichtigen Meilenstein wurde eine komplett neue Datenwelt aufgebaut. Es handelt sich hierbei also um viel mehr als nur eine Einführung neuer Software. Die gesamte Datenstruktur der Bank wurde betrachtet. Die Zusammenarbeit aller beteiligten Partner war dabei vorbildlich. Wir waren eng mit der SAP Entwicklung im Austausch und haben uns immer gut beraten gefühlt“, so Thomas Haeske, Bereichsleiter Informationstechnologie der Berlin Hyp.

Hubertus Mildeberger, Head of Banking Deutschland – VP Sales, SAP Deutschland SE & Co.KG, kommentierte den erfolgreichen Produktivgang: „Wir freuen uns mit der Berlin Hyp über den erfolgreichen Go-Live der Financial Services Data Platform, kurz FSDP. Mit dieser Lösung hat die Berlin Hyp eine hochmoderne HANA-basierte Datenplattform, die es erlaubt flexibel und schnell auf kommende regulatorische und betriebswirtschaftliche Anforderungen reagieren zu können und damit die Betriebskosten im Datenmanagement spürbar zu senken. Die Berlin Hyp nimmt dabei im deutschen Bankenmarkt eine Vorreiterrolle ein, welcher bereits heute weitere Banken in Deutschland und außerhalb folgen.“

Die okadis Consulting GmbH begleitete als Hauptintegrationspartner die Einführung der SAP FSDP. „Das im Jahr 2016 in Berlin gestartete HANA Programm war damals ein mutiger Schritt für alle Beteiligten. Heute haben wir gemeinsam den ersten großen Meilenstein geschafft, dem bis Anfang 2022 mit Abacus 360 und dem S/4 Releasewechsel zwei weitere folgen werden“, so Björn Jonas, Geschäftsführer der okadis Consulting GmbH.

Pressekontakt

Nicole Hanke

Leiterin Kommunikation und Marketing

T 030 2599 9123

nicole.hanke@berlinhyp.de

Die Berlin Hyp ist auf großvolumige Immobilienfinanzierungen für professionelle Investoren und Wohnungsunternehmen spezialisiert. Für sie entwickelt sie individuelle Finanzierungslösungen. Als Verbund-Unternehmen der deutschen Sparkassen stellt sie diesen Instituten außerdem ein umfassendes Spektrum an Produkten und Dienstleistungen zur Verfügung. Sie hat eine Vorreiterrolle als Emittentin des ersten Grünen Pfandbriefs und fördert die Finanzierung nachhaltiger Immobilien. Ihr klarer Fokus, 150 Jahre Erfahrung und die Fähigkeit, zukunftsorientiert die digitale Transformation in der Immobilienbranche aktiv mitzugestalten, kennzeichnen die Berlin Hyp als eine führende deutsche Immobilien- und Pfandbriefbank.